

Urs Schär  
SVP  
Eggethof  
8585 Langrickenbach

Ulrich Graf  
SVP  
Burgstrasse 16  
8522 Häuslenen

EINGANG GR			
19.2.2025			
GRG Nr.	24	EX 48	114

Priska Peter  
SVP  
Dohlenhof 1  
9542 Münchwilen

Jürgen Häberli  
SVP  
Müslenstrasse 4  
8597 Landschlacht

Hans Stark  
SVP  
Aspenreuti  
9217 Neukirch a. d. Thur

### Einfache Anfrage

#### „Wie ist der Thurgau / die Schweiz auf einen Ausbruch der Maul- und Klauenseuche vorbereitet?“

In Deutschland ist im Januar die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen. Für die Landwirtschaftsbetriebe in der betroffenen Region hat das verheerende Folgen. Tiere müssen gekeult werden, Fleisch von Huftieren darf nicht mehr exportiert werden, der Handel mit Tieren ist verboten und die Milch darf nicht mehr abgeliefert werden. Für einen Betrieb in der Überwachungszone mit 1`300 Kühen heisst das, dass er täglich 33`000 Liter Milch entsorgen muss und das während mindestens 30 Tagen. Die Schweiz erlebte den letzten grossen Ausbruch der Maul- und Klauenseuche im Jahr 1965, also vor 60 Jahren.

Aufgrund dieser Ausgangslage ersuchen wir die Regierung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie weit ist der Thurgau/ die Schweiz im Hintergrund auf einen Ausbruch der Maul- und Klauenseuche vorbereitet?
2. Bei der afrikanischen Schweinepest (ASP) hat das Veterinäramt zusammen mit den Jägern mit der Übung «Obelix» einen Ausbruch der ASP ernstfallmässig geübt. Sind solche Übungen auch für einen Ausbruch der Maul- und Klauenseuche geplant?
3. Deutschland hat vorsorglich eine Impfstoffbank mit Impfstoffen gegen die Maul- und Klauenseuche angelegt. Gibt es eine solche Impfstoffbank auch in der Schweiz / im Thurgau?
4. Sind allfällig zutreffende Hygienemassnahmen auf dem aktuellen Stand, respektive besteht ein Plan dazu?
5. Gibt es Überlegungen der Vorgehensweise zur finanziellen Abfederung/Überbrückung bei Notlagen von stark betroffenen Betrieben?

Eggethof, 19. Feb. 2025

Urs Schär

Ulrich Graf

Priska Peter

Jürgen Häberli

Hans Stark